

SR Medien Group AG
Hohfuhren 223
3123 Belp

Bestätigung: Amtliche Mitteilung (BER-23MCRY6)

Publikationsdaten
29.11.2023

Rubrik
Gemeindeinformationen

Gemeinden
Bern

Kurzprotokoll der Stadtratssitzung vom 23. November 2023

Grossratssaal im Rathaus

Das Online-Protokoll ist im Anschluss an die Sitzung im Internet abrufbar: www.bern.ch/stadtrat/sitzungen

Anwesenheit in der Sitzung von 17.00 bis 19.00 Uhr

Stadtrat anwesend

Vizepräsidentin Valentina Achermann

Yasmin Amana Abdullahi

Valentina Achermann

Janina Aeberhard

Timur Akçasayar

Lena Allenspach

Ursina Anderegg

Mirjam Arn

Tom Berger

Diego Bigger

Lea Bill

Laura Binz

Gabriela Blatter

David Böhner

Michael Burkard

Eva Chen

Francesca Chukwunyere

Dolores Dana

Milena Daphinoff

Sibyl Eigenmann

Vivianne Esseiva

Alexander Feuz
Jelena Filipovic
Sofia Fisch
Katharina Gallizzi
Franziska Geiser
Thomas Glauser
Claude Grosjean
Lukas Gutzwiller
Bernadette Häfliger
Erich Hess
Thomas Hofstetter
Matthias Humbel
Seraphine Iseli
Bettina Jans-Troxler
Anna Jegher
Raffael Joggi
Nora Joos
Barbara Keller
Ingrid Kissling-Näf
Nora Krummen
Corina Liebi
Maurice Lindgren
Simone Machado
Salome Mathys
Esther Meier
Matteo Micieli
Szabolcs Mihalyi
Tanja Miljanovic
Dominic Nellen
Florence Pärli Schmid
Halua Pinto de Magalhães
Simone Richner
Claudio Righetti
Michael Ruefer
Kurt Rüeegsegger
Mahir Sancar
Judith Schenk
Sara Schmid
Nicole Silvestri
Chandru Somasundaram
Ursula Stöckli
Irina Straubhaar

Therese Streit-Ramseier
Bettina Stüssi
Michael Sutter
Johannes Wartenweiler
Lukas Wegmüller
Janosch Weyermann
Marcel Wüthrich
Paula Zysset

Stadtrat entschuldigt

Ruth Altmann
Lionel Gaudy
Präsident Michael Hoekstra
Ueli Jaisli
Fuat Köçer
Anna Leissing
Niklaus Mürner
Barbara Nyffeler
Mirjam Roder
Sarah Rubin

Anwesenheit in der Sitzung von 20.30 bis 22.30 Uhr

Stadtrat anwesend

Präsident Michael Hoekstra sowie 69 Mitglieder

Stadtrat entschuldigt

Ruth Altmann
Lionel Gaudy
Thomas Hofstetter
Ueli Jaisli
Fuat Köçer
Anna Leissing
Niklaus Mürner
Barbara Nyffeler
Mirjam Roder
Sarah Rubin

Gemeinderat anwesend

Alec von Graffenried PRD
Reto Nause SUE

Michael Aebersold FPI

Marieke Kruit TVS

Ratssekretariat anwesend

Nadja Bischoff, Ratssekretärin

Franck Brönnimann, Stv. Ratsweibel

Cornelia Stücker, Sekretariat

Marianne Hartmann, Redaktorin

Stadtkanzlei anwesend

Claudia Mannhart, Stadtschreiberin

Beschlüsse

1 Begrüssung und Mitteilungen

Der Stadtrat nimmt die Begrüssung und Mitteilungen des Präsidenten zur Kenntnis.

2 Umsetzung hindernisfreier öffentlicher Raum (UHR): Teilprojekt ÖV-Haltestellen; Rahmenkredit für Projektierung und Realisierung (Abstimmungsbotschaft)

1. Der Stadtrat genehmigt die Vorlage Umsetzung hindernisfreier öffentlicher Raum (UHR): Projekt ÖV-Haltestellen; Projektierungs- und Realisierungskredit (Abstimmungsbotschaft).
2. Er unterbreitet den Stimmberechtigten folgenden Beschluss zur Abstimmung:
3. Für die Projektierungs- und Realisierung von 94 hindernisfreien ÖV-Haltekanten wird ein Rahmenkredit von Fr. 67 500 000.00 (inkl. MwSt.) zulasten der Investitionsrechnung, Konto Nr. I5100332 (Kostenstelle 510110) bewilligt. Der vom Stadtrat bewilligte Projektierungs- und Realisierungskredit von Fr. 6 096 000.00 ist darin enthalten.
4. Der Gemeinderat wird ermächtigt, die einzelnen Vorhaben des Projekts zur Anpassung der ÖV-Haltekanten zulasten des Rahmenkredits zu bewilligen.
5. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.
6. Der Gemeinderat wird beauftragt, die Kommission für Planung, Verkehr und Stadtgrün alle zwei Jahre im Rahmen der Berichterstattung zur Umsetzung der übrigen UHR-Massnahmen über den Stand des Rahmenkredits und die umgesetzten Vorhaben zu informieren.

(62 Ja, 0 Nein, 1 Enthalten)

1. Die Botschaft an die Stimmberechtigten wird genehmigt. (62 Ja, 0 Nein, 1 Enthalten)

3 Erwerb Liegenschaftsportfolio des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung; Liegenschaften am Wildhainweg in Bern (Abstimmungsbotschaft)

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Vortrag des Gemeinderats betreffend Erwerb Liegenschaftsportfolio des Schweizerischen Nationalfonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung; Liegenschaften am Wildhainweg in Bern.
2. Er genehmigt die Vorlage und beantragt den Stimmberechtigten folgende Beschlüsse zur Abstimmung:
 1. Die Stimmberechtigten genehmigen einen Verpflichtungskredit für den Erwerb der folgenden Grundstücke:

- Grundstückkauf gemäss Kaufvorvertrag mit Einräumung eines Kaufrechts (Urschrift Nr. 2734, Notarin Bigna Schwarz, vom 4. April 2023)
- Bern 2/433, Wildhainweg 3: Fr. 5 440 000.00
- Bern 2/204-2, 204-1-23, Wildhainweg 7, 7a, Büro EG und 1. OG, EHP 23 – 37: Fr. 6 540 000.00
- Bern 2/2385-3, 2385-1-2, 2385-1-4, Wildhainweg 19, 21b, Büro Zwischengeschoss, EHP 2, 4,
- Bern 2/2384, Wildhainweg 21, 21a,
- Bern 2/85-4, Wildhainweg 19a, gedeckte PP 6 – 9: Fr. 11 300 000.00
- Bern 2/690, Wildhainweg 20, 20a: Fr. 8 060 000.00

Total Kaufpreis: Fr. 31 340 000.00

- zuzüglich Kaufpreisindexierung bis zum vereinbarten maximalen Kaufpreis (Ausgangswert LIK 03.2022 mit 103 Punkten, Indexbasis 12.2020 = 100 Punkte): Fr. 33 500 000.00
- zuzüglich Anteile an den Erneuerungsfonds der Stockwerkeinheiten Wildhainweg 7, 7a (Bern 2/204-2, 204-1-23) und Wildhainweg 19, 21b (Bern 2/2385-3, 2385-1-2, 2385-1-4) per 31. Dezember vor der Ausübung des Kaufrechts (Saldo per 31.12.2021 und prognostizierte Einlagen bis zum geschätzten Erwerbsjahr inklusive Reserve): Fr. 360 000.00
- zuzüglich geschätzte Kosten des Kaufvorvertrages, Notariatsgebühren, Grundbuchgebühren und Aufwendungen im Zusammenhang mit der Ausübung des Kaufrechts: Fr. 30 000.00
- Total Verpflichtungskredit: Fr. 33 890 000.00
- Einräumung eines Gewinnbeteiligungsrechtes zu Gunsten der Verkäuferin.
2. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug dieses Beschlusses und damit mit der Ausübung des entsprechenden Kaufrechts beauftragt.

(48 Ja, 20 Nein, 0 Enthaltungen)

1. Die Botschaft an die Stimmberechtigten wird genehmigt.

(56 Ja, 11 Nein, 0 Enthaltungen)

4 Postulat Fraktion SP/JUSO (Bernadette Häfliger, SP/Lisa Witzig, JUSO): Anerkennung der gesellschaftlich unverzichtbaren Care-Arbeit durch die Stadt Bern als Arbeitgeberin; Prüfungsbericht

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der schriftlichen Antwort des Gemeinderats.
2. Der Stadtrat stimmt dem Prüfungsbericht zu. (59 Ja, 1 Nein, 0 Enthaltungen)

5 Interfraktionelles Postulat GFL/EVP, GB/JA!, GLP/JGLP, AL/GaP/PdA (Marcel Wüthrich, GFL/Bettina Jans-Troxler, EVP/Katharina Gallizzi, GB/Eva Krattiger, JA!/Peter Ammann, GLP/Christa Ammann, AL/Luzius Theiler, GaP/Lionel Gaudy, BDP): Klimastrategie für die Anlagen der Personalvorsorgekasse; Prüfungsbericht

Der Stadtrat lehnt den Prüfungsbericht ab. (20 Ja, 35 Nein, 1 Enthaltung)

6 Interfraktionelle Interpellation SVP, BDP/CVP (Alexander Feuz/Ulrich Gränicher, SVP/Lionel Gaudy/Philip Kohli, BDP): Was für neue Aufgaben übernahm die Stadt seit 2017? Wo hätte sie sparen können?

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der Antwort des Gemeinderats auf die Interpellation.
2. Die Interpellantin Fraktion SVP, BDP/CVP ist mit der Antwort teilweise zufrieden.

7 Interpellation Fraktion SVP (Ueli Jaisli, SVP): Gelebte Solidarität in der Krise – kann die Verwaltung auch einen Beitrag leisten?

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der Antwort des Gemeinderats auf die Interpellation.
2. Die Interpellantin Fraktion SVP ist mit der Antwort teilweise zufrieden.

8 Interfraktionelle Motion AL/GPB-DA/PdA+, SP, GB/JA! (Christa Ammann, AL/Martin Krebs, SP/Franziska Grossenbacher, GB): Für mehr günstige Wohnungen mit Vermietungskriterien (GüWR)!; Begründungsbericht

Der Stadtrat nimmt Kenntnis vom Begründungsbericht zur Motion.

9 Interfraktionelle Interpellation Fraktion FDP/JF, SVP (Barbara Freiburghaus/Bernhard Eicher, FDP/Alexander Feuz, SVP): Unter welchen Umständen investiert die Stadt Bern in den Wohnungsbau?

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der Antwort des Gemeinderats auf die Interpellation.
2. Die Interpellantin Fraktionen FDP/JF, SVP ist mit der Antwort nicht zufrieden.

10 Interpellation Michael Daphinoff/Milena Daphinoff (CVP): Auf welchen Betrag verzichtet die Stadt Bern mit der Vermietung ihrer Wohnungen zu kostendeckenden Mietzinsen?

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der Antwort des Gemeinderats auf die Interpellation.
2. Die Interpellantin ist mit der Antwort teilweise zufrieden

11 Interpellation Fraktion GB/JA! (Franziska Grossenbacher, GB): Soziale Wohnpolitik stärken: Stadt Bern wird selber Genossenschafterin

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der Antwort des Gemeinderats auf die Interpellation.
2. Die Interpellantin Fraktion GB/JA! ist mit der Antwort nicht zufrieden.

12 Interpellation Fraktion GB/JA! (Rahel Ruch/Anna Leissing, GB): Wie stellt der Gemeinderat sicher, dass mit der Wohnstrategie die Folgen der Corona-Krise gelindert werden können?

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der Antwort des Gemeinderats auf die Interpellation.
2. Die Interpellantin Fraktion GB/JA! ist mit der Antwort nicht zufrieden.

13 Interfraktionelle Motion SVP, FDP/JF, GLP/JGLP, Mitte (Alexander Feuz, SVP/Thomas Glauser, SVP/Simone Richner, FDP/Ursula Stöckli, FDP/Janina Aeberhard, GLP/Claudio Righetti, Mitte): Die Vergabekriterien bei städtischen Mietwohnungen sind zu überdenken!

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der schriftlichen Antwort des Gemeinderats.
2. Der Stadtrat lehnt Punkt 1 der Motion ab. (21 Ja, 45 Nein, 0 Enthaltungen)
3. Der Stadtrat lehnt Punkt 2 der Motion ab. (21 Ja, 44 Nein, 1 Enthaltung)

14 Interpellation Fraktion SVP (Alexander Feuz/Thomas Glauser, SVP): Zwischennutzungen – Werden die

massgeblichen Vorschriften durch die Benutzer kontrolliert und eingehalten oder herrscht Wildwuchs?

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der Antwort des Gemeinderats auf die Interpellation.
2. Die Interpellantin Fraktion SVP ist mit der Antwort nicht zufrieden.

15 Interfraktionelle Motion AL/PdA, GB/JA! (David Böhner, AL/Katharina Gallizzi, GB): Freiraum statt Planraum

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der schriftlichen Antwort des Gemeinderats.
2. Der Stadtrat erklärt die Motion als Richtlinie (38 Ja, 26 Nein, 0 Enthalten)

16 Motion Fraktion SP/JUSO (Laura Binz / Timur Akçasayar / Barbara Nyffeler, SP): Schliessung Spital Tiefenau: Zwischennutzungen jetzt angehen

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

17 Motion Fraktion GB/JA! (Devrim Abbasoglu-Akturan, GB): Soziale Wohnpolitik stärken: Preisgünstigen Wohnungsbau mit «Berner Definition»; Begründungsbericht

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

18 Interpellation Fraktion SVP (Alexander Feuz/Hans Ulrich Gränicher, SVP): Bern Welcome oder Bern goodbye? Wie geht es mit Bern Welcome weiter?

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der Antwort des Gemeinderats auf die Interpellation.
2. Die Interpellantin Fraktion SVP ist mit der Antwort nicht zufrieden.

19 Interpellation Fraktion SVP (Hans Ulrich Gränicher/Alexander Feuz, SVP): Bern Welcome und Förderverein Bern Tourismus: Gibt es hier Interessenkonflikte?

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der Antwort des Gemeinderats auf die Interpellation.
2. Die Interpellantin Fraktion SVP ist mit der Antwort nicht zufrieden.

20 Interpellation Fraktion SVP (Niklaus Mürner/Alexander Feuz, SVP): Wirtschaftsunterstützung während Corona-Zeiten für heimische Gewerbetreibende, insbesondere Selbständigerwerbende, die durch die Maschen des Bundes und Kantons fallen. Nichtstun ist keine Lösung.

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der Antwort des Gemeinderats auf die Interpellation.
2. Die Interpellantin Fraktion SVP ist mit der Antwort nicht zufrieden.

21 Interpellation Fraktion SVP (Niklaus Mürner, Alexander Feuz, SVP): Wirtschaftsunterstützung während Corona-Zeiten für heimische Gewerbetreibende, insbesondere Selbständigerwerbende, die durch die Maschen des Bundes und Kantons fallen. Konkreter Projektverzicht.

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der Antwort des Gemeinderats auf die Interpellation.
2. Die Interpellantin Fraktion SVP ist mit der Antwort nicht zufrieden.

22 Motion Freie Fraktion AL/GaP/PdA (Simone Machado, GaP/Eva Gammenthaler/Tabea Rai, AL/Zora Schneider, PdA): Jeder Käfer zählt!

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

23 Interpellation Fraktion SVP (Alexander Feuz, SVP): Spesenexzesse in Genf: Offene Fragen zu den Spesen und Ausgaben der Gemeinderäte und Direktionen in Bern

1. Der Stadtrat nimmt Kenntnis von der Antwort des Gemeinderats auf die Interpellation.
2. Die Interpellantin Fraktion SVP ist mit der Antwort nicht zufrieden.

24 Interfraktionelle Interpellation SP/JUSO, GB/JA! (Bettina Stüssi, SP/Ursina Anderegg, GB): Bei Verbesserungen der städtischen Anstellungsbedingungen Leistungsabbau bei den Leistungsvertragspartner*innen verhindern

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

25 Interfraktionelle Motion AL/GPB-DA/PdA+, GFL/EVP, GB/JA!, SP, GLP (Christa Ammann, AL/Daniel Egloff, PdA/Janine Wicki, GFL/Leena Schmitter, GB/Lena Sorg, SP/Melanie Mettler, GLP/Bettina Jans-Troxler, EVP): Stadtteile ohne Partnergewalt (StoP). Für ein Pilotprojekt in Bern!; Begründungsbericht

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

26 Motion Marcel Wüthrich (GFL): Lärmschutz vor nächtlichem Zeitschlag

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

27 Interfraktionelles Postulat GB/JA!, GFL/EVP, GLP/JGLP, SP/JUSO, FDP/JF (Regula Bühlmann, GB/Ursina Anderegg, GB/Matthias Stürmer, EVP/Marcel Wüthrich, GFL/Edith Siegenthaler, SP/Melanie Mettler, GLP/Dannie Jost, FDP): Nachhaltige Entwicklungsziele (SDG): Berns Beitrag zur Umsetzung der UN-Agenda 2030; Prüfungsbericht

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

28 Interpellation Henri-Charles Beuchat (SVP): Islamismus provoziert – Erhalt der öffentlichen Ordnung in der Stadt Bern

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

29 Postulat Fraktion SP/JUSO (Bernadette Häfliger/Yasemin Cevik, SP): Kameraüberwachung des öffentlichen Raums durch Private; Prüfungsbericht

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

30 Interpellation Henri-Charles Beuchat (SVP): Polizeipatrouille mit Leuchtsignalmunition vom Dach der Reitschule angegriffen – schwere Straftat nicht einfach hinnehmen

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

31 Interfraktionelle Motion GB/JA!, SP/JUSO, AL/GaP/PdA (Franziska Grossenbacher, GB/Timur Akçasayar, SP/Tabea Rai, AL/Luzius Theiler GAP): Keine Buebetrickli bei den verkehrsintensiven Vorhaben (ViV) – gegen eine Erhöhung der Fahrtenzahl für das Einkaufszentrum Westside; Begründungsbericht

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

32 Interpellation Thomas Glauser (SVP): Griffige Massnahmen zum Schutz vor politisch motivierter Gewalt

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

33 Interpellation Erich Hess (SVP): Transparenz und Kontrolle der ambulanten Familienbegleitungen und ihre Tarife, Präsenzstunden und Kosten

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

34 Interpellation Fraktion SP/JUSO (Edith Siegenthaler/Timur Akçasayar, SP): Leiht EWB dem AKW Gösgen Geld?

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

35 Interpellation Fraktion GFL/EVP (Marcel Wüthrich, GFL): Gewährung eines Aktionärsdarlehens an das KKW Gösgen?

Der Stadtrat verschiebt die Beratung des Geschäfts auf eine spätere Sitzung.

Rechtsmittelbelehrung

Gegen die Beschlüsse des Stadtrats kann innert 30 Tagen (in Wahlangelegenheiten innert 10 Tagen) ab der vorliegenden Publikation Beschwerde beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland, Poststrasse 25, 3071 Ostermundigen, erhoben werden.

Der Stadtrat verschiebt die Traktanden 16, 17, 22 und 24 – 35.

Schluss der Sitzungen: 19.00 und 22.30 Uhr.

Bern, 23. November 2023

Ratssekretariat des Stadtrats

Erfasst am: 26.11.2023

Erfasst durch: Mago Flück

